

Ein Glanzstück des innovativen Engineering: Größte LOESCHE Mühle Typ LM 70.4+4 CS mit COPE-Getriebe erfolgreich in Betrieb



Die LOESCHE Mühle Typ LM 70.4+4 CS mit dem neuen COPE-Getriebe in Betrieb im Zementwerk Mfamosing

**PRESSE-
MITTEILUNG**

LOE-2016-11 PR 1101

Düsseldorf

29/11/2016

Seite 1/5

Die United Cement Company of Nigeria (Ltd), UNICEM, konnte ihr neues Zementwerk 2 in Mfamosing im Cross River State (Nigeria) im September 2016 erfolgreich in Betrieb nehmen.

LOESCHE hat den Auftrag zur Lieferung von zwei Vertikalwälzmühlen erhalten: eine Mühle des Typs LM 60.4 zum Mahlen von Zementrohmaterial und eine Mühle des Typs LM 70.4+4 CS – die größte bisher gebaute LOESCHE Wälzmühle – zum Mahlen von Zementklinker.

Mfamosing – Das Zementwerk in Mfamosing liegt 30 Kilometer nordöstlich von Calabar, der Hauptstadt des Bundesstaats Cross River, Nigeria. Es ist seit 2009 vollfunktionstüchtig und verfügt über modernste Technologie. Das Werk der UNICEM mit seiner Kapazität von 2,5 Millionen Tonnen Zement pro Jahr sollte nun mit Technologie von LOESCHE erweitert werden.

Der Kunde hat dafür zwei Vertikalwälzmühlen bestellt, und zwar eine Mühle des Typs LM 60.4 zum Mahlen von Zementrohmaterial mit einer

Loesche GmbH 
Hansaallee 243
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49 (0)211 / 53 53-0
Fax: +49-211-53 53-500
E-Mail: loesche@loesche.de

Geschäftsführer:
Dr. Thomas Loesche
Rüdiger Zerbe

Amtsgericht Düsseldorf HRB 13611
www.loesche.com

Produktate von 500 t/h sowie das brandneue technische Meisterwerk von LOESCHE, die Mühle Typ LM 70.4+4 CS zum Mahlen von Zementklinker.

Diese Mühle ist auf eine Kapazität von mehr als 370 t/h bei 4700 Blaine ausgelegt. In Verbindung mit dieser enormen Kapazität war auch ein neues Antriebssystem für eine Betriebsleistung von bis zu 8.800 kW erforderlich. In enger Zusammenarbeit zwischen der RENK AG Augsburg und der LOESCHE GmbH Düsseldorf konnte diese Neuentwicklung bewältigt werden. Beiträge des Endanwenders LafargeHolcim flossen zusätzlich in die Entwicklung ein.

Das Ergebnis ist der innovative COPE-Antrieb (**C**ompact **P**lanetary **E**lectrical). Dieses neue Konzept ist für Mühlenantriebsleistungen von 4.000 kW bis 15.000 kW entwickelt worden. Es kommt ohne die schnelllaufende und fehleranfällige erste Kegelradstufe konventioneller Getriebe aus und ist mit aktiver Redundanz ausgestattet.

Der innovative COPE-Antrieb ist mit 8 individuellen Antriebseinheiten ausgestattet, welche gemeinsam eine Leistung von 8.800 kW erzeugen. Der große Kundenvorteil liegt darin, dass bei einem unwahrscheinlichen Ausfall einer Antriebseinheit mit den verbliebenen noch bis zu 100% der zugesagten Mühlenleistung abgerufen werden kann und somit kein Produktionsausfall entsteht.

Einige weitere Vorteile:

- gleiche Baugröße wie Standardgetriebe für Vertikalwälzmühlen und somit zum Austausch vorhandener, konventioneller Getriebe bestens geeignet.
- erstmaliger Einsatz von 8 Antriebseinheiten für ein Wälzmühlengetriebe
- erstmaliger Einsatz eines Mehrfachantriebs in einer Wälzmühle zum Betrieb mit oder ohne Frequenzumrichter

PRESSE- MITTEILUNG

LOE-2016-11 PR 1101

Düsseldorf

29/11/2016

Seite 2/5

Loesche GmbH 
Hansaallee 243
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49 (0)211 / 53 53-0
Fax: +49-211-53 53-500
E-Mail: loesche@loesche.de

Geschäftsführer:
Dr. Thomas Loesche
Rüdiger Zerbe

Amtsgericht Düsseldorf HRB 13611
www.loesche.com

- einfacher Ausbau einzelner Antriebseinheiten zur Minimierung von Stillstandszeiten (ca. 2 h)
- extrem kompakte Bauweise mit direkt am Getriebegehäuse befestigten Motoren

Der wichtigste Aspekt dieser Neuentwicklung besteht darin, dass das von herkömmlichen Getrieben bekannte Risiko langer (mehrmonatige) reparaturbedingten Stillstandszeiten nun der Vergangenheit angehört. Für den Einbau des COPE-Getriebes ist lediglich das Standardfundament erforderlich. Der Austausch einer der acht kompakten Antriebseinheiten geht schnell und einfach vonstatten, da sie gut erreichbar und einfach zu montieren sind.

Mit der Auslieferung wurde im Oktober 2015 begonnen, die Zementproduktion startete im September 2016. Die Garantiewerte wurden nach nur 40 Betriebsstunden erreicht.

Hinweise für Redakteure:

Die UNICEM hat im September 2016 ihr neues Zementwerk 2 in Mfamosing im Bundesstaat Cross River (Nigeria) erfolgreich in Betrieb genommen.

Das Werk liegt dreißig Kilometer nordöstlich von Calabar, der Hauptstadt des Bundesstaats Cross River, und wird die Zementproduktionskapazität der UNICEM von 2,5 auf über 5,5 Millionen Tonnen Zement pro Jahr vergrößern. Gebaut wurde es von der CBMI Construction Co. Ltd, Tang Shan, China, Im Auftrag der UNICEM.

Es ist seit Februar 2009 in Betrieb, mit modernster Technik ausgestattet und entspricht den Umweltstandards von LafargeHolcim.

Es gehört zu den größten Zementwerken des Landes, von dem aus eine der wachstumsstärksten Regionen des Landes, nämlich der Südosten zwischen den Städten Calabar und Port Harcourt, versorgt wird. Etwa

PRESSE- MITTEILUNG

LOE-2016-11 PR 1101

Düsseldorf

29/11/2016

Seite 3/5

Loesche GmbH 
Hansaallee 243
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49 (0)211 / 53 53-0
Fax: +49-211-53 53-500
E-Mail: loesche@loesche.de

Geschäftsführer:
Dr. Thomas Loesche
Rüdiger Zerbe

Amtsgericht Düsseldorf HRB 13611
www.loesche.com

800 Personen sind direkt am Werk beschäftigt;
damit ist die UNICEM das führende
Zementunternehmen im Zentrum sowie im Osten
des südlichen Teils von Nigeria.

PRESSE- MITTEILUNG

LOE-2016-11 PR 1101

Düsseldorf

29/11/2016

Seite 4/5

Loesche GmbH 
Hansaallee 243
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49 (0)211 / 53 53-0
Fax: +49-211-53 53-500
E-Mail: loesche@loesche.de

Geschäftsführer:
Dr. Thomas Loesche
Rüdiger Zerbe

Amtsgericht Düsseldorf HRB 13611
www.loesche.com

KONTAKT

LOESCHE GmbH
Karin Boeker-Mahr
Hansaallee 243
D-40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49-211-53 53-417
Fax: +49-211-53 53-5417
www.loesche.com
E-Mail: public-relations@loesche.de

PRESSE- MITTEILUNG

LOE-2016-11 PR 1101
Düsseldorf
29/11/2016
Seite 5/5

Loesche GmbH 
Hansaallee 243
40549 Düsseldorf, Deutschland
Tel.: +49 (0)211 / 53 53-0
Fax: +49-211-53 53-500
E-Mail: loesche@loesche.de

Geschäftsführer:
Dr. Thomas Loesche
Rüdiger Zerbe

Amtsgericht Düsseldorf HRB 13611
www.loesche.com